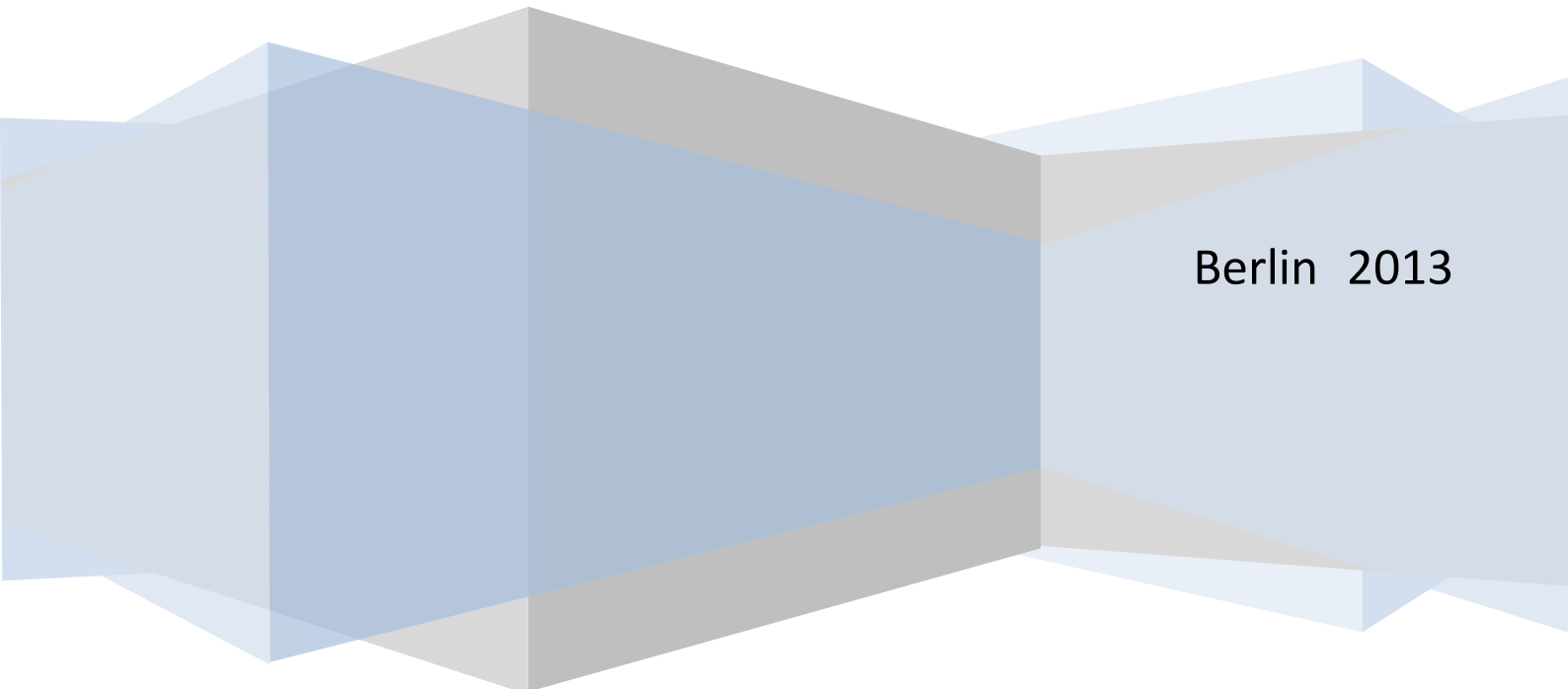


Windows Azure Community Deutschland

# Windows Azure Media Services TK

## Demo Script 1 Addendum

Oliver Michalski (Senior Software Engineer .NET)



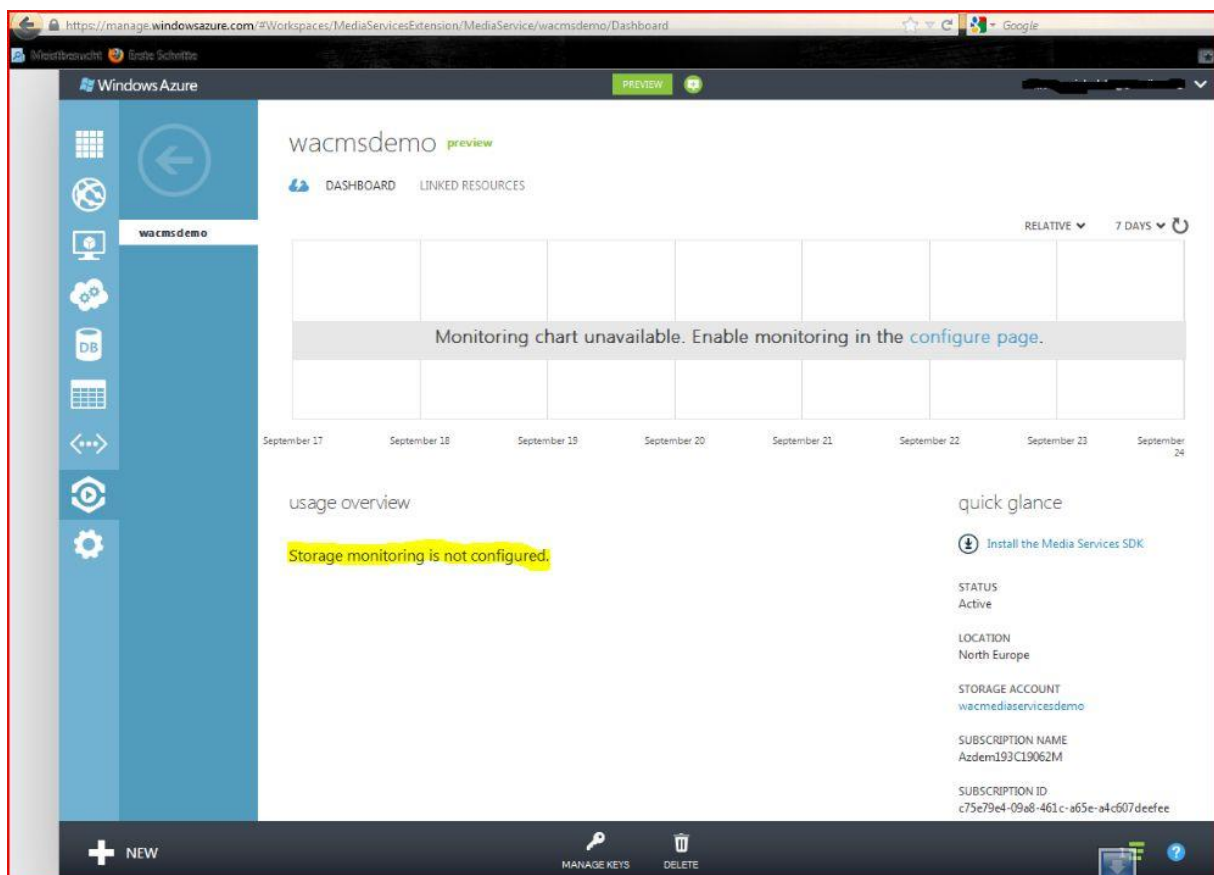
Berlin 2013

# Demo 1 Addendum

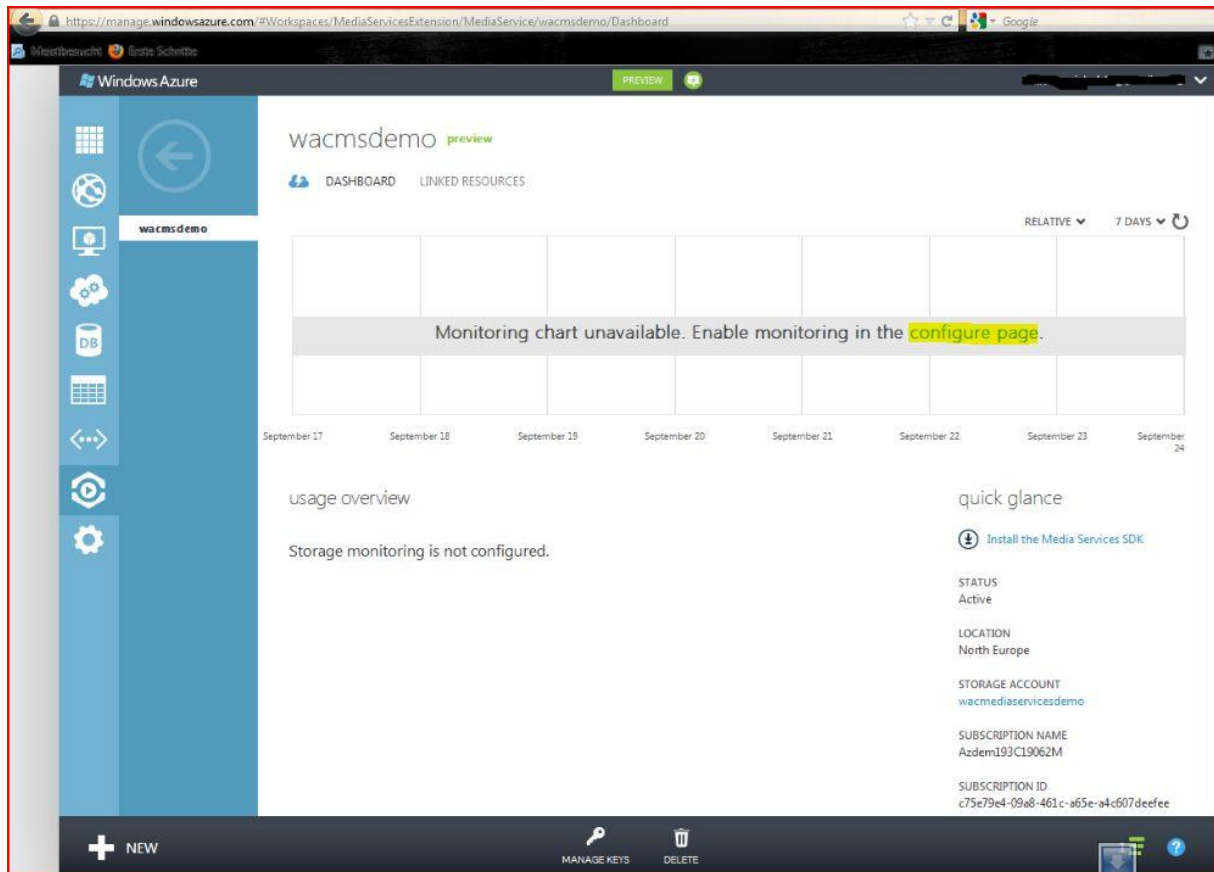
Diese Demo ist Teil des **Windows Azure Media Services Training Kits der Windows Azure Community Deutschland** ( <http://wazcommunity.wordpress.com/> ).

Der jetzt beschriebene Arbeitsschritt ist nur erforderlich beim allerersten Anlegen eines Media Services.

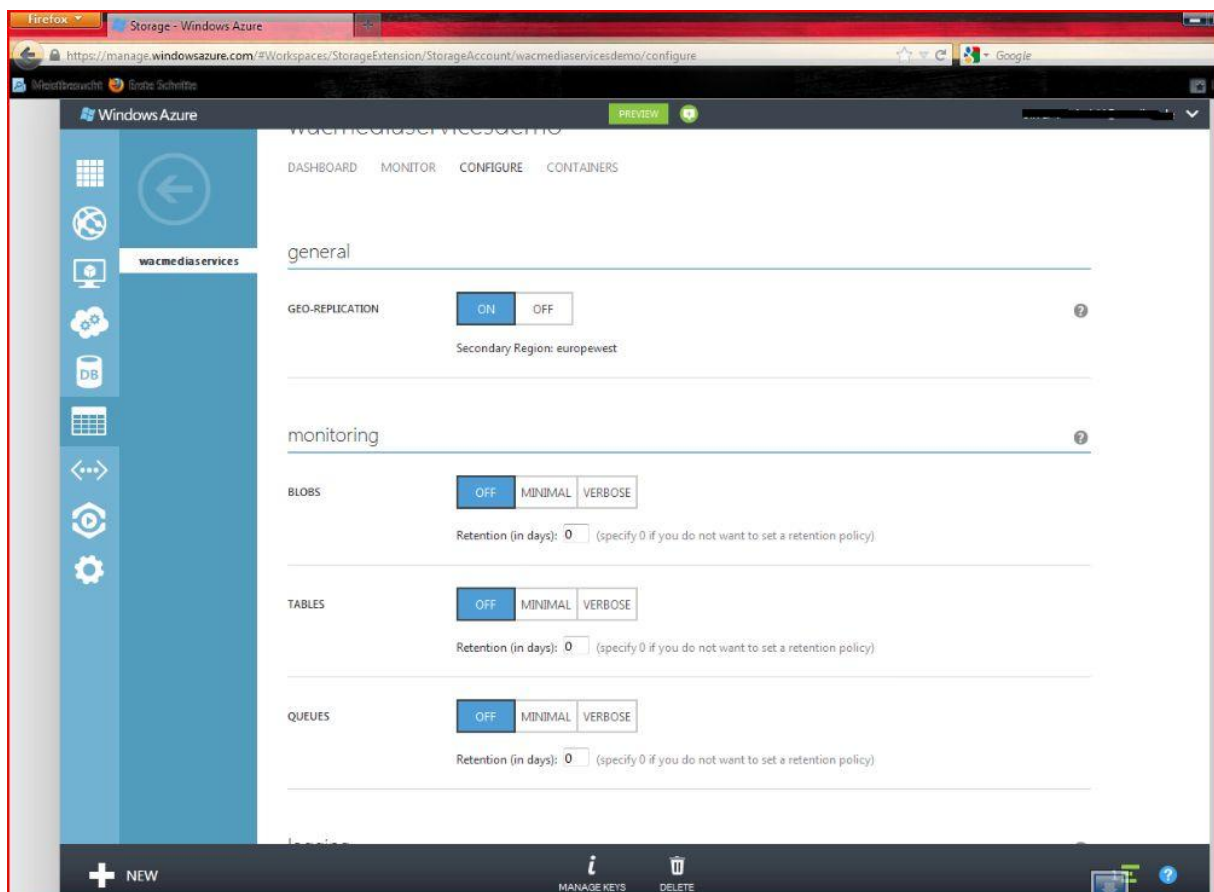
In der Usage Overview Section des Dashboards findet ihr den Hinweis, dass das Storage Monitoring Feature nicht konfiguriert wurde.



Wenn ihr aber die **Windows Azure Media Services Analytics Capabilities** nutzen wollt, müsst ihr die Konfiguration durchführen. Dafür einfach auf den Link Configuration Page drücken.



Es öffnet sich die Configuration Page eures Storage Accounts

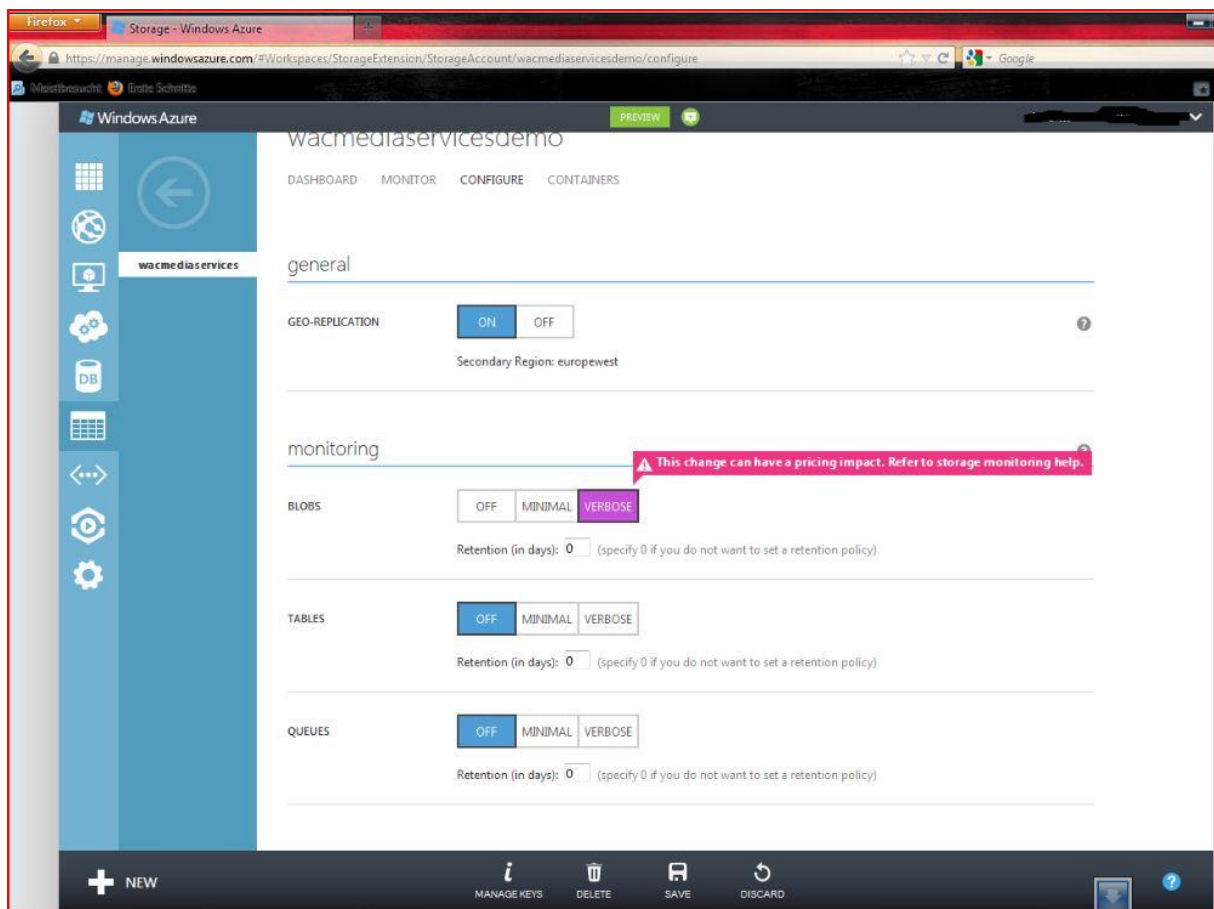


Hier müsst ihr im Bereich Monitoring, für jeden Storage Service den ihr benötigt, die Einstellung von **OFF** auf **MINIMAL** oder **VERBOSE** ändern.

### Zur Erläuterung:

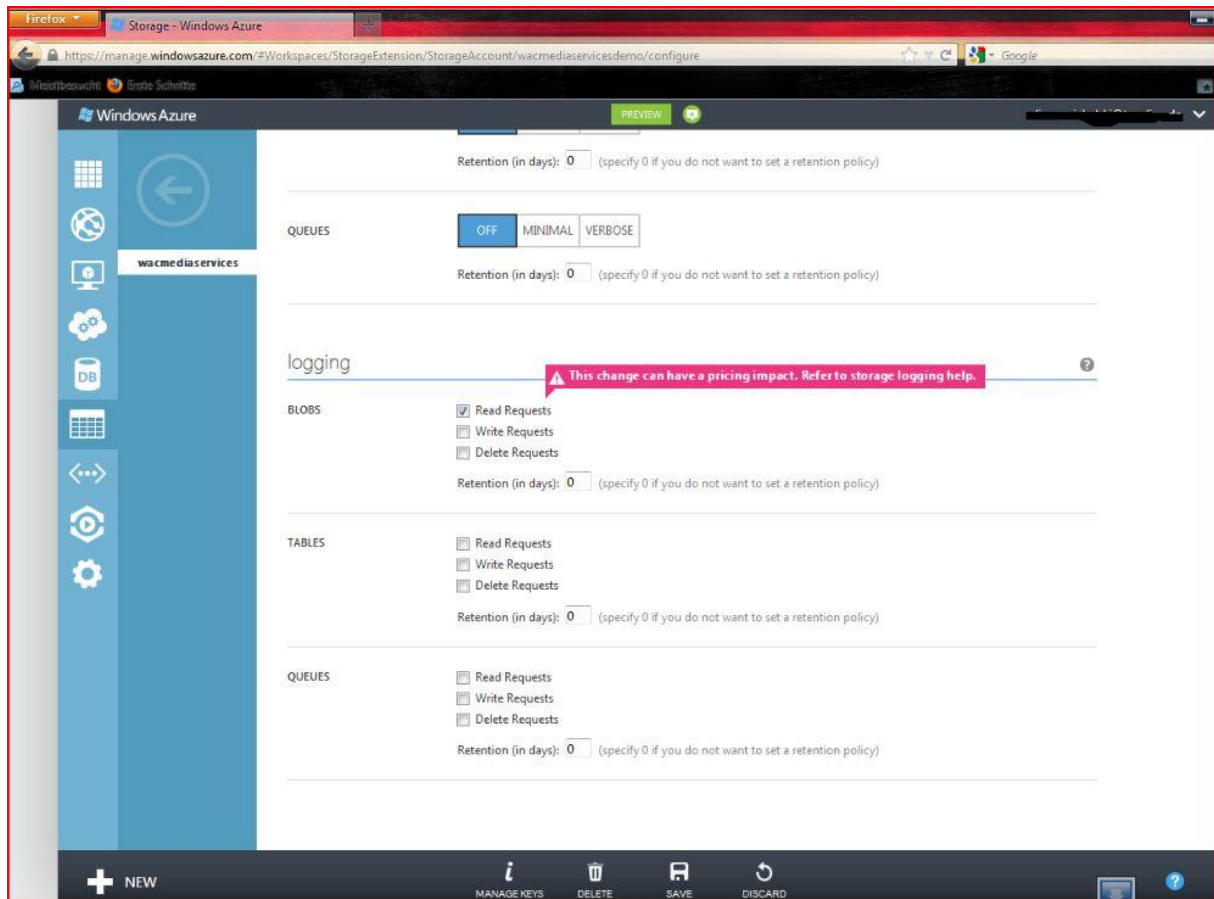
**MINIMAL** – Monitoring findet nur bei eingehende und ausgehende Storage Transaktionen statt

**VERBOSE** – Monitoring findet bei jeder Storage Transaktion statt



**Nicht vergessen:** Wenn ihr fertig seid, unbedingt den Save Button drücken.

Benötigt ihr auch **Logging**? Dann die Configuration Seite herunter scrollen und entsprechend euren Vorstellungen im nächsten Bereich auswählen.



Welche Unmengen an Daten ihr jetzt freigeschaltet habt, kann ich hier nicht auflisten. Dies würde den Rahmen dieser Demo sprengen.

Eine detaillierte Beschreibung der **Windows Azure Storage Analytics API** findet ihr hier:

<http://wazcommunity.files.wordpress.com/2012/01/windows-storage-analytics.pdf>